Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Schweizer Armee
Armée suisse
Esercito svizzero

Militärkonzerte 2012
Spiel Infanteriebrigade 5

Gesamtleitung: Oblt Pascal Gruber

Musikalische Leitung: Lt Tobias Baumgartner
Wm Fabian Nenniger

Möhlin AG
Mehrzweckhalle Fuchsrain
Montag, 5. März
20.00 Uhr

Birmenstorf AG
Mehrzweckhalle
Mittwoch, 7. März
20.00 Uhr

Eintritt frei

www.militaermusik.ch

Sehr geehrte Konzertbesucherin
Sehr geehrter Konzertbesucher

Zurzeit wird so intensiv über die schweizerische Sicherheitspolitik diskutiert wie seit Jahren nicht mehr. Für unsere Milizarmee kann dies nur von Vorteil sein; denn die parlamentarischen Debatten lassen erkennen, dass der Stellenwert der Sicherheit bei der Schweizer Bevölkerung steigt. Diese hat erkannt, dass unser Land in den kommenden Jahren mit einer Vielzahl von Risiken und Gefahren konfrontiert sein wird, mit einer Lage, die heute noch ungewiss und schwer zu beurteilen ist. Um unsere kollektive Sicherheit in jeder eintretenden Situation wahren zu können, muss alles daran gesetzt werden, dass unsere Handlungsfreiheit nicht geschmälert wird. Dazu bedarf es einer integralen Sicherheitspolitik, die sich auf eine starke Armee als Rückgrat berufen kann.

Die Schweizer Armee ist die einzige sicherheitspolitische Reserve im Land, welche im Eventualfall multifunktional eingesetzt werden kann. Es ist eine Milizarmee, deren Vorteile deutlich auf der Hand liegen: Sie kann im Bedarfsfall innert Kürze mobilisiert werden; sie ermöglicht den aktiven Austausch von militärischem und zivilen Know-how; sie fördert den sozialen Zusammenhalt unserer heterogenen Gesellschaft; und dank der regionalen Verankerung ihrer Verbände sind die Truppen eng mit der Bevölkerung verbunden. Der uniformierte Bürger schafft Sicherheit für seinen zivilen Mitbürger.

Diese enge Verbundenheit mit der Bevölkerung findet nicht zuletzt Ausdruck in den Konzerten unserer Militärmusik. Auch in diesem Jahr tritt das Spiel Infanteriebrigade 5 in zwei Konzerten an die Öffentlichkeit. Rund 75 Musiker leisten vom 20. Februar bis am 9. März ihren Truppendienst in Suhr und üben einmal mehr ein musikalisch abwechslungsreiches Programm unter der Leitung von Oblt Pascal Gruber ein. Bestimmt wird es dem Spielführer auch heuer wieder gelingen, das Publikum mit einem unterhaltsamen Musikwerk zu begeistern, um damit an die erfolgreichen Auftritte der letzten Jahre anzuknüpfen.

Als Kommandant der Infanteriebrigade 5 ist es mir eine grosse Freude, Ihnen diese beiden Saalkonzerte ankündigen zu dürfen: Sie werden am 5. März im aargauischen Möhlin und am 7. März in Birmenstorf stattfinden.
Ich lade Sie recht herzlich ein, diesen Konzerten beizuwohnen und in die Klangwelt der Militärmusik einzutauchen. Für Ihren Besuch danke ich Ihnen bestens und wünsche Ihnen einen musikalisch abwechslungsreichen Abend.

Kommandant Infanteriebrigade 5
Brigadier Daniel Keller

Konzertprogramm

Nationalhymne	Alberich Zwyssig
Schwarze Patten	Hans Moeckel
Canzun	Oliver Waespi
dr Olaf (Tambouren)	Urs Gehrig
Hurley-Mix (Tambouren)	arr. Patrick Robatel
Children of Sanchez	Chuck Magnione, arr. Naohiro Iwai
Blue Rondo a la Turk	Dave Brubeck, arr. Stefan Schwalgin

Pause

Band Fever	Otto M. Schwarz
The First Shoot	William Walton, arr. Ray Farr
dr Guzzi (Tambouren)	Thomas Steiner
Spooky (Tambouren)	Reto Käser, Roger Meier
Felddivision 5	Arno Müller, Robert Grob
Armenian Fire Dance	Goff Richards, arr. Ray Woodfield

Programmänderung vorbehalten

Musik baut Brücken

Die Militärspiele faszinieren durch ihre Vielseitigkeit und fallen durch ihr kompetentes und dynamisches Auftreten bei Konzerten, Fahnenzeremoniellen und anderen musikalischen Darbietungen positiv auf. Wohlgemerkt: dies alles im Rahmen einer Milizarmee! Hinzu kommt, dass die Militärspiele auch Botschafter unserer vielschichtigen und mehrsprachigen Kultur sind, was gerade in der heutigen, stark auf Kulturvermischung bedachten Zeit immer bedeutsamer wird.

Im Jahr leisten neun Blasorchester und sieben Brass Bands ihren Wiederholungskurs (WK) von drei Wochen. Die WK-Spiele sind regional zugewiesen und in der Bevölkerung stark verwurzelt. Die Beziehungen zur Öffentlichkeit werden mit Konzerten in allen Landesteilen gepflegt. Neben den WK-Spielen gibt es noch die fünf Orchester des Schweizer Armeespiels; sie sind Kulturträger der Extraklasse und werden an besonderen Anlässen im In- und Ausland eingesetzt.

Der Nachwuchsbedarf bei der Militärmusik ist unverändert. Jedes Jahr können zirka 240 junge Musikerinnen und Musiker in die Militärmusik aufgenommen und in drei Rekrutenspielen ausgebildet werden. In zwei Rekrutenspielen sind zudem Tambouren integriert. Die Trompeter, Schlagzeuger, Tambouren und Betriebsrekruten werden während je 21 Wochen (15 Wochen in Aarau und 6 Wochen in Bern) menschlich und fachlich auf ihre zukünftigen Aufgaben vorbereitet.

Um überhaupt Militärmusikerin oder Militärmusiker werden zu können, müssen die Interessenten im Rahmen der Rekrutierung eine Fachprüfung bestehen. Dazu werden den Jugendlichen ab 16 Jahren von den zivilen Fachverbänden Vorbereitungskurse angeboten. Detaillierte Informationen sind auf dem Internet abrufbar. Selbstverständlich werden die Unterlagen auch per Post zugestellt.

Das Kompetenzzentrum Militärmusik trägt die Verantwortung für die Ausbildung und den Einsatz sämtlicher Militärspiele. Berufspersonal und Milizangehörige der Militärmusik garantieren für Professionalität, Kompetenz und Effizienz. Aarau ist mit dem Kommando und der Ausbildung der Rekruten und Kader Hauptstandort. Einsatzsteuerung und Support sind in Bern stationiert.

Kompetenzzentrum Militärmusik
Oberst Beat Diener
Kommandant

Weitere Informationen und Auskünfte über die Militärmusik erhalten Sie unter:
www.militaermusik.ch

Kommando und Ausbildung
Kompetenzzentrum Militärmusik
Kaserne, 5001 Aarau
Tel. 062 834 72 80
Fax 062 834 72 83
E-Mail: info@militaermusik.ch

Einsatz und Support
Kompetenzzentrum Militärmusik
Kaserne, 3000 Bern 22
Tel. 031 324 78 21
Fax 031 324 78 23
E-Mail: info@militaermusik.ch

3.10 100 000 860235002